



ONLINE WORKSHOP: ÖKOSTROM FÜR EINSTEIGERINNEN

Argumentationshilfe

Was bringt es, wenn ich Ökostrom beziehe?

Ökostromkund*innen sorgen für den Zuwachs von Ökostrom, wenn sie darauf achten, dass der/die Anbieter*in mit seinem Produkt für einen zusätzlichen Bau von neuen umweltschonenden Energieerzeugungsanlagen für Erneuerbare sorgt. So wird der Strom im Netz insgesamt „grüner“ und die Umweltbelastung durch die Stromerzeugung geringer. On top gibt es das gute Gefühl, zur Energiewende beizutragen.

Ökostrom ist viel zu teuer!

Ökostrom ist im Durchschnitt nicht teurer als Normalstrom und in der Regel deutlich günstiger als die Grundversorgung.

Studie:

- <https://www.ise.fraunhofer.de/de/veroeffentlichungen/studien/studie-stromgestehungskosten-erneuerbare-energien.htm>

Kommt Ökostrom aus der Steckdose, wenn ich Ökostrom beziehe? Ist doch alles der gleiche Strom, oder?

Ein eigenes Netz für Ökostrom gibt es nicht und Ökostrom kann nicht von konventionellem Strom getrennt werden. Strom wird über ein Stromnetz transportiert, an das alle Stromerzeugungsanlagen und alle Stromverbraucher*innen angeschlossen sind. Aber jede*r Stromkund*in kann bestimmen, welche Erzeugungsarten der oder die jeweilige*r Anbieter*in nutzt, um Strom ins Netz einzuspeisen! Und genau das macht einen Unterschied. Das bedeutet, dass der Anteil an Ökostrom sich insgesamt erhöht, je mehr Menschen sich für eine*n Ökostromanbieter*in entscheiden.

Erneuerbare Energien führen zu mehr Stromausfällen und Blackouts! Ist die Versorgungssicherheit gegeben?

Die Versorgungssicherheit ist gegeben, denn, es gibt keine Belege, dass sich Stromausfälle durch die Energiewende oder den Atomausstieg häufen. Die in den Medien als Beispiele genannten Ausfälle wurden durch technische Defekte oder Wetterbedingungen verursacht. Laut Bundesnetzagentur gab es auch in den vergangenen Jahren keine Zunahme von Stromausfällen.

Studie:

- 2022: Keine gehäuften Stromausfälle durch volatile Erneuerbare oder Abschaltung Atomkraftwerke: <https://correctiv.org/faktencheck/2022/01/12/keine-belege-fuer-haeufung-von-stromausfall-durch-die-energiegewende-oder-den-atomausstieg>

Was macht glaubwürdige und gute Ökostromtarife aus?

Kriterien für echten Ökostrom sind, dass der oder die Anbieter*in 100% Ökostrom liefert, die Unabhängigkeit des Versorgers sichergestellt ist und der oder die Anbieter*in in zusätzliche Energiewende-Förderung investiert. Siegel wie „Grüner Strom Label“ und „ok power“ belegen, dass wirklich Ökostrom drin ist.